



# Shout, Brother, Shout!

**shout** [ʃaʊt] I v/i rufen, schreien: ~ **at s.o.** j-n anschreien; ~ **and scream** F herumtoben. II v/t rufen, schreien: ~ **down** j-n niederbrüllen; ~ **o.s. hoarse** sich heiser schreien; ~ **s.t. from the rooftop** fig. et. ausposaunen. III s Ruf *m*, Schrei *m*: ~ **s pl of joy** Freudengeschrei *n*; ~ **of rage** Wutschrei *n*; **it's my ~ Br.** F ich bin dran. ~ **of encore** Zugabe-Ruf.



*The Shouting Men*, das ist kompromissloser *Jazz-Rock* mit rohem, ungeschönten Sound und ohne Skrupel beim Überschreiten von Genre-grenzen. *The Shouting Men* finden Inspiration bei *Rock-* und *Metal-Bands* wie *Soundgarden* oder *The Dillinger Escape Plan* ebenso wie im *Soul* und *Jazz* von *Ray Charles* oder *Blood, Sweat & Tears*.

Diesem eklektischen Ansatz zum Trotz geht es der Band nicht darum, größtmögliche Gegensätze auf Teufel-Komm-Raus zusammenzubringen. Was dem Song dient, wird gemacht; überflüssiger Ballast fliegt raus. Damit erfinden *The Shouting Men* das Rad nicht neu, aber sie haben von allen Schrottkarren, derer sie habhaft werden konnten, die Räder abmontiert und an ihr Vehikel aus *Jazz*, *Rock* und Größenwahn geschraubt, und wider Erwarten fährt das Ding!

Dieses Kunststück beherrscht die Band nicht nur in der Theorie. *The Shouting Men* sind eine mitreißende Live-Band, die die Brutalität des *Pantera*-Grooves mit der Lebensfreude der *Soul*-Musik der 50er und 60er Jahre vereint.

# Band-Biografie



- 2011, Bandgründung
- 2012, Live-Album: *What next? Live in Dresden*
- 2014, Gewinner des Deutschland-Finales des *Emergenza Music Contests*
- 2015, Studio-Album: *How To Carry Heavy Things The Long Way Round*
- 2018, *The Shouting Men Orchestra* mit 25 Musikern
- 2019 - 2022, Familien-Pause, Corona-Pandemie
- 2023, Rückkehr in den Proberaum und auf die Bühne

## Heavy Soul Project

2009 begannen Gitarrist Tobias Winkler und Sänger Tobias Müller, gemeinsam Songs zu schreiben. Sie wollten Musik machen irgendwo zwischen *Meshuggah* und *Ray Charles*. Mit dieser überaus konkreten Vorstellung und einer ständig wachsenden Sammlung von Riffs und Song-Fragmenten im Gepäck machten sie auf die Suche nach den passenden Musikern. Bis Anfang 2011 konnten Daniel Franke (Schlagzeug), Hannes Farrenkopf (Bass), Benedikt Höhme (Gitarre) und Konrad Heisig (Orgel/Piano) für das aberwitzige Projekt gewonnen werden und die Band erhielt den Namen: *The Shouting Men*.

## Dear Life, What Next?

*The Shouting Men* spielten ihr erstes Konzert am 29. Januar 2011 in Bietigheim-Bissingen und teilten sich seither die Bühne mit Musikern wie *Arthur Brown* (UK), *TM Stevens & Schocka Zoolo* (USA), *Hugh Cornwell* (UK), *Lars Kutschke* und *The Jean Marx Express* (USA). Im Dezember 2012 veröffentlichten *The Shouting Men* ein Live-Album mit dem Titel: *What Next? Live in Dresden*. Im selben Jahr wurde die Band um eine Bläser-Sektion erweitert, was *The Shouting Men* dem angestrebten Sound erheblich näher brachte. Es folgten diverse Besetzungswechsel. 2014 gewannen *The Shouting Men* mehr oder weniger nebenbei und mit immer noch ständig wechselnder Besetzung das Deutschland-Finale des *Emergenza Music Contests*.

## Hommage an die Selbstüberschätzung

Am 17. April 2015 veröffentlichte die Band ihr erstes Studio-Album mit dem Titel: *How To Carry Heavy Things The Long Way Round*. Was klingt wie eine Anleitung zum Unglücklich-Sein, ist eigentlich eine Aufforderung zum Über-Sich-Selbst-Hinauswachsen und genau das haben *The Shouting Men* getan. Dieses Album ist eine Hommage an die Selbstüberschätzung.

Selbstüberschätzung ist Methode bei *The Shouting Men* – und führte zu immer extravaganteren Kollaborationen mit hochkarätigen Musikern – so zum Beispiel mit dem *Phonola*-Spieler Wolfgang Heisig, mit dem die Band das weltweit erste Stück für *Phonola* und *Rock-Band* komponierte und aufführte. *The Shouting Men* entwickelten sich von einem Haufen von Amateuren zu einer ausgewachsenen Big-Band. Schließlich gipfelte der Größenwahn der Band im Dezember 2018 im *The Shouting Men Orchestra*, das insgesamt 25 Musiker auf der Bühne vereinte.

## Restart, Same Old Fight ...

Auf diesen vorläufigen Höhepunkt der Bandgeschichte folgte eine längere Auszeit, in der sich mehrere Mitglieder der Familiengründung widmeten und mit der nächsten Generation von *The Shouting Men* alle Windeln voll zu tun hatten. Die Rückkehr in den Proberaum und auf die Bühne wurde durch die Corona-Pandemie zusätzlich verzögert. Im Dezember 2022 kehrten *The Shouting Men* schließlich nach fast vier Jahren Abstinenz auf die Bühne zurück.

### Aktuelle Besetzung:

Schlagzeug – Daniel Franke

Bass – Kai Dehmelt

Gitarren – Tobias Winkler, Konni Behrend

Orgel/Piano – Konrad Heisig

Lead-Gesang – Tobias Müller

3 bis 5 Saxophone .....	} Bläser mit wechselnder Besetzung
2 bis 3 Trompeten .....	
2 bis 3 Posaunen .....	
Vibraphon und Perkussion .....	} optional
weiblicher Background-Gesang .....	